

Farb-Scala

Klimaaktivisten haben den Eingang der berühmten Mailänder Scala kurz vor einer Premierenaufführung mit Farbe beschmiert. Die Aktion in der norditalienischen Metropole dauerte am Mittwoch morgen nach Darstellung von »Ultima Generazione« (»Letzte Generation«) etwa eine halbe Stunde. Fünf Mitglieder seien daran beteiligt gewesen, teilte die Gruppe mit. Auf Fotos waren die blau und rosa beschmierten Säulen am Eingang des Theaters zu sehen. Zwei Aktivisten hielten Plakate mit der Aufschrift »Kein Gas und keine Kohle« hoch. Polizisten zerrten einen von ihnen weg. Reinigungskräfte begannen unmittelbar nach der Aktion mit der Entfernung der Farbe, wie ein Video zeigte. »Wir haben beschlossen, die Scala mit Farbe zu beschmieren, um die Politiker, die an diesem Abend bei der Aufführung zusehen, aufzufordern, ihren Kopf aus dem Sand zu ziehen und zur Rettung der Bevölkerung einzugreifen«, hieß es in einer Stellungnahme. In dem Opernhaus sollte am Mittwoch abend die neue Spielzeit mit dem Werk »Boris Godunow« des russischen Komponisten Modest Mussorgski eingeläutet werden. Dort erwartet wurde laut Medienberichten neben der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni und Staatschef Sergio Mattarella auch EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/440372.klimaaktivismus-farb-scala.html>